

Ist der Unfug der Justizministerin lediglich die Spitze des Eisbergs?

geschrieben von Ari Halperin | 21. Juni 2016

Ari Halperin

Die jüngste Eskalation der schurkischen Justizministerin bei der Verfolgung konservativer politischer Organisationen und deren wirklicher und vermeintlicher Unterstützer zeigt, dass der Klima-Alarmismus eine viel größere Rolle in der Politik gespielt hat als es bisher der Fall zu sein schien. Die Linken haben das Pferd des Klima-Alarmismus' geritten, um die Gegner seit mindestens dem Jahr 2000 mundtot zu machen und ihnen die Finanzierung zu entziehen. Nach dem infamen Tabak-Präzedenzfall hat die Linke eine breite Vielfalt von konservativen, liberalen und republikanischen Organisationen zu Frontkämpfern „fossiler Treibstoffe“ erklärt, und sie haben deren Geldgeber und Unterstützer mit zivilen Protesten oder sogar krimineller Verfolgung bedroht.

Das IPCC hat die Öffentlichkeit über den Kohlenstoff-Kreislauf von Anfang an betrogen

geschrieben von Ari Halperin | 21. Juni 2016

Ari Halperin

Viele Menschen sind der Meinung, dass die frühen Berichte der Working Group 1 des IPCC förderlich für die Wissenschaft waren, zumindest für einige Zeit. Dies mag für einige Teile der Berichte zutreffen, aber die Behandlung des Kohlenstoffzyklus' darin war von Anfang an betrügerisch, d. h. bereits im ersten IPCC-Zustandsbericht aus dem Jahr 1990 (FAR 1990).